

GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR ABE 46365 366-0001-06-MURD/N5

Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH
 53721 Siegburg
 Art: Sonderrad 8 J X 17 H2
 Typ: OBS

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46365 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise

Die Verwendungsbereiche wurden teilweise aktualisiert.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß die Montage der Reifen wegen der Felgenbettform nur von der Radinnenseite erfolgen darf.

Die Anlagennummerierung hat sich geändert und wird komplett neu aufgeführt.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mitten loch (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umf. (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
OBS2581	LK100 ET35	Ø60.1 Ø58.1	100/4	58,1	35	615	1965	11/05
OBS2541	LK100 ET35	Ø60.1 Ø54.1	100/4	54,1	35	615	1965	11/05
OBS2561	LK100 ET35	Ø60.1 Ø56.1	100/4	56,1	35	615	1965	11/05
OBS2566	LK100 ET35	Ø60.1 Ø56.6	100/4	56,6	35	615	1965	11/05
OBS2571	LK100 ET35	Ø60.1 Ø57.1	100/4	57,1	35	615	1965	11/05
OBS2601	LK100 ET35	ohne	100/4	60,1	35	615	1965	11/05
OBS6581	LK100 ET32	Ø60.1 Ø58.1	100/5	58,1	32	565	1937	11/05
OBS6541	LK100 ET32	Ø60.1 Ø54.1	100/5	54,1	32	550	1976	11/05
OBS6561	LK100 ET32	Ø60.1 Ø56.1	100/5	56,1	32	550	1976	11/05
OBS6571	LK100 ET32	Ø60.1 Ø57.1	100/5	57,1	32	555	1965	11/05
OBS6571	LK100 ET32	Ø60.1 Ø57.1	100/5	57,1	32	565	1937	11/05
OBSH651	LK108 ET35	Ø70.1 Ø65.1	108/5	65,1	35	715	2020	11/05
OBS8B651	LK112 ET35	Ø70.1 Ø65.1	112/5	65,1	35	715	2020	11/05
OBS8651	LK112 ET35	Ø70.1 Ø65.1	112/5	65,1	35	715	2020	11/05
OBS8B571	LK112 ET35	Ø70.1 Ø57.1	112/5	57,1	35	675	2141	11/05
OBS8B571	LK112 ET35	Ø70.1 Ø57.1	112/5	57,1	35	715	2020	11/05
OBS8571	LK112 ET35	Ø70.1 Ø57.1	112/5	57,1	35	675	2141	11/05
OBS8571	LK112 ET35	Ø70.1 Ø57.1	112/5	57,1	35	715	2020	11/05
OBS8B666	LK112 ET35	Ø70.1 Ø66.6	112/5	66,6	35	645	2251	11/05
OBS8B666	LK112 ET35	Ø70.1 Ø66.6	112/5	66,6	35	665	2178	11/05

**Gutachten 366-0001-06-MURD/N5
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46365**

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OBS
Stand: 05.05.2009



Seite: 2 von 5

OBS8B666	LK112 ET35	Ø70.1	Ø66.6	112/5	66,6	35	695	2075	11/05
OBS8B666	LK112 ET35	Ø70.1	Ø66.6	112/5	66,6	35	715	2020	11/05
OBS8666	LK112 ET35	Ø70.1	Ø66.6	112/5	66,6	35	645	2251	11/05
OBS8666	LK112 ET35	Ø70.1	Ø66.6	112/5	66,6	35	665	2178	11/05
OBS8666	LK112 ET35	Ø70.1	Ø66.6	112/5	66,6	35	695	2075	11/05
OBS8666	LK112 ET35	Ø70.1	Ø66.6	112/5	66,6	35	715	2020	11/05
OBS920726	LK120 ET20	Ø74.1	Ø72.6	120/5	72,6	20	680	2075	11/05
OBS9726	LK120 ET35	ohne		120/5	72,6	35	685	2105	11/05
OBS9726	LK120 ET35	ohne		120/5	72,6	35	715	2020	11/05
OBS920741	LK120 ET20	ohne		120/5	74,1	20	705	2005	11/05

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller :AEZ Leichtmetallräder GmbH
53721 Siegburg

Hersteller : AEZ Leichtmetallräder GmbH
53721 Siegburg

Handelsmarke : DOTZ Brands Hatch

Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Masse des Rades : ca. 13,8 kg

I.2. Radanschluß

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingepreßt, siehe Beispiel der Radausführung OBS6581:

	: Außenseite	: Innenseite
Radtyp	: --	: OBS
Radausführung	: --	: LK100 ET32
Radgröße	: --	: 8 J X 17 H2
Typzeichen	: KBA 46365	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET32
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr z.B. 11.05
Herkunftsmerkmal	: --	: Made in Germany
Gießereikennzeichnung	: --	: HS
Japan. Prüfwertzeichen	: --	: JWL
Weitere Kennzeichnung	: --	: DOTZ

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

Gutachten 366-0001-06-MURD/N5 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46365

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OBS
Stand: 05.05.2009



Seite: 3 von 5

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

II.1. Felge

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm, wobei Innen- und Außenseite spiegelbildlich vertauscht sind. Gegen das spiegelbildlich ausgeführte Tiefbett bestehen keine technischen Bedenken.

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.3. aufgeführten Unterlagen überein.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

Ein Festigkeitsnachweis vom TÜV Essen mit Nr. RP-003369-A0-144 vom 21.12.2005 liegt vor.

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkBI S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 08.2008 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.

**Gutachten 366-0001-06-MURD/N5
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46365**

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OBS
Stand: 05.05.2009



Seite: 4 von 5

- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.

- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
1	FIAT	OBS2581	35	05.05.2009	liegt bei
2	KIA	OBS2541	35	05.05.2009	liegt bei
3	MAZDA	OBS2541	35	05.05.2009	liegt bei
4	SUZUKI	OBS2541	35	05.05.2009	liegt bei
5	TOYOTA	OBS2541	35	05.05.2009	liegt bei
6	BMW AG	OBS2561	35	05.05.2009	liegt bei
7	HONDA	OBS2561	35	05.05.2009	liegt bei
8	FIAT	OBS2566	35	05.05.2009	liegt bei
9	OPEL, OPEL / VAUXHALL	OBS2566	35	05.05.2009	liegt bei
10	VOLKSWAGEN	OBS2571	35	05.05.2009	liegt bei
11	AUTOMOBILES DACIA S.A.	OBS2601	35	05.05.2009	liegt bei
12	NISSAN EUROPE (F)	OBS2601	35	05.05.2009	liegt bei
13	RENAULT	OBS2601	35	05.05.2009	liegt bei
14	FIAT	OBS6581	32	05.05.2009	liegt bei
15	TOYOTA	OBS6541	32	05.05.2009	liegt bei
16	FUJI HEAVY IND.(J)	OBS6561	32	05.05.2009	liegt bei
17	AUDI	OBS6571; OBS6571	32	05.05.2009	liegt bei
18	CHRYSLER (USA)	OBS6571; OBS6571	32	05.05.2009	liegt bei
19	SEAT	OBS6571; OBS6571	32	05.05.2009	liegt bei
20	SKODA	OBS6571; OBS6571	32	05.05.2009	liegt bei
21	VOLKSWAGEN	OBS6571; OBS6571	32	05.05.2009	liegt bei
22	FIAT	OBS8B651; OBS8651	35	05.05.2009	liegt bei
23	OPEL, OPEL / VAUXHALL	OBS8B651; OBS8651	35	05.05.2009	liegt bei
24	SAAB	OBS8B651; OBS8651	35	05.05.2009	liegt bei
25	AUDI	OBS8B571; OBS8B571; OBS8571; OBS8571	35	05.05.2009	liegt bei
26	FORD	OBS8B571; OBS8B571; OBS8571; OBS8571	35	05.05.2009	liegt bei
27	SEAT	OBS8B571; OBS8B571; OBS8571; OBS8571	35	05.05.2009	liegt bei
28	SKODA	OBS8B571; OBS8B571; OBS8571; OBS8571	35	05.05.2009	liegt bei
29	VOLKSWAGEN	OBS8B571; OBS8B571; OBS8571; OBS8571	35	05.05.2009	liegt bei
30	AUDI	OBS8B666; OBS8B666; OBS8B666; OBS8B666; OBS8666; OBS8666; OBS8666; OBS8666	35	05.05.2009	liegt bei

**Gutachten 366-0001-06-MURD/N5
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46365**

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OBS
Stand: 05.05.2009



Seite: 5 von 5

31	DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	OBS8B666; OBS8B666; OBS8B666; OBS8B666; OBS8666; OBS8666; OBS8666; OBS8666	35	05.05.2009	liegt bei
32	BMW, BMW AG	OBS920726	20	05.05.2009	liegt bei
33	BMW, BMW AG	OBS9726; OBS9726	35	05.05.2009	liegt bei
34	BMW AG	OBS920741	20	05.05.2009	liegt bei
35	OBSH651	OBSH651	35	05.05.2009	liegt bei

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen



Hübner

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Garching, 05.05.2009
KUB